Gefährdungsbeurteilung Aromen bei der MAILLARD-Reaktion II

Vorgang: Reaktion von Glycerin mit verschiedenen Aminosäuren

LV SV

aufgerufen: 01.05.2025

Beschreibung: In einer Porzellanschale mischt man 1 ml Glycerin mit etwa 0,5 g einer Aminosäure. Die Proben lässt man für 10 min bei 110 °C im Trockenschrank reagieren. Dann vergleicht man die unterschiedlichen Gerüche der MAILLARD-Produkte.

Schadensrisiko:

durch heißes / tiefkaltes Material

Beteiligte Gefahrstoffe:

L-Cystein [Achtung] GHS07

H315: Verursacht Hautreizungen. H319: Verursacht schwere Augenreizung. H335: Kann die Atemwege reizen.



andere Stoffe:

Glycerin, Prolin, Glycin, Alanin, Leucin

Substitutionsprüfung durchgeführt

Substitution nicht erforderlich: risikoarmer Standardversuch

Besondere Sicherheitshinweise:

Maßnahmen / Gebote:





Schutzbrille Schutzhandschuhe

______ Schule _____ Lehrkraft _____ Unterschrift

Autor: Peter Slaby

Quelle: Schmidkunz, Chemische Freihandversuche II (Hallbergmoos 2011, ISBN 2797, S. 26.05)

erstellt am: 23.11.2014 geändert am: 24.11.2014